

FOLLOW-UP

FÜR KINDER & JUGENDLICHE AUS

NECKARSTADT-WEST



Eine Veranstaltung des
68DEINS! Kinder- und Jugendbüros
Mannheim, 06. Dezember 2023



68DEINS!
Stadtteilversammlung

www.68DEINS.de |   68DEINS

FOLLOW-UP FÜR KINDER UND JUGENDLICHE AUS NECKARSTADT-WEST

Auf dem Follow-Up der 68DEINS! Stadtteilversammlung für Kinder und Jugendliche am 06. Dezember 2023 konnten junge Menschen aus dem Stadtteil Neckarstadt-West einen Eindruck über den Bearbeitungsstand ihrer Ideen und Anliegen, die sie bei der Stadtteilversammlung eingebracht haben, bekommen. Diese beinhalteten die Themen Freizeitorte, Spiel- und Bolzplätze, Sportorte, Verkehr, Sauberkeit, Sicherheit und Ordnung. Zum Zwischenstand der Ideen und Anliegen diskutierten die Kinder und Jugendlichen mit Politiker*innen aus dem Gemeinderat und dem Bezirksbeirat, Jugendbürgermeister Dirk Grunert und Mitgliedern der Verwaltung.

Beim Follow-Up konnten die Politiker*innen und Mitarbeitenden der Verwaltung über ihre Arbeit Bericht ablegen und sich die Rückmeldung der Kinder und Jugendlichen einholen. Im Folgenden werden die Anliegen der Kinder und Jugendlichen sowie die Rückmeldungen der Politiker*innen beim Follow-Up dokumentiert.

PRÄSENTATION DER ZWISCHENERGEBNISSE

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde konnten sich die Kinder und Jugendlichen mit den Politiker*innen in Kleingruppen über den aktuellen Stand in ihren Anliegen austauschen. Hier konnten die Politiker*innen den Kindern und Jugendlichen nochmal in kleiner Runde erklären, was genau bei ihrem Anliegen in der Zwischenzeit passiert ist und welche Probleme im Prozess gegebenenfalls aufgetreten sind, die Kinder konnten kritische Nachfragen stellen und Feedback äußern. Im Anschluss kamen die Kinder und Jugendlichen in ihrer Gruppe ohne die Politiker*innen zusammen, um mit Unterstützung des Kinder- und Jugendbüros darüber zu beraten, ob sie mit den Rückmeldungen der Politik zufrieden sind oder ob noch weitere Schritte gegangen werden sollen. Diese Rückmeldungen wurden schließlich in der Abschlussrunde vorgetragen und die zuständigen Erwachsenen hatten die Möglichkeit, ihre Einschätzung zu den Rückmeldungen und Vorschlägen der Kinder und Jugendlichen zu äußern.



VERTRETER*INNEN AUS POLITIK UND STADTGESELLSCHAFT INTERESSIEREN SICH FÜR DIE THEMEN UND ANLIEGEN

Folgende Vertreter*innen aus dem Bezirksbeirat (BBR) und aus dem Gemeinderat (GR) waren anwesend:

- **Susanne Aschoff (Mitglied des Landtags, GRÜNE)**
- **Veith Lehmann (in Vertretung für GR Christiane Fuchs, FW-ML)**
- **Dennis Ulas (GR, LI.PAR.Tie)**
- **Wanja Pasdzierny (BBR, GRÜNE)**
- **Roland Schuster (BBR, Linke)**
- **Michaela Wiesenbach (BBR, Afd)**

Außerdem waren Dirk Grunert, Bürgermeister für Bildung, Jugend und Gesundheit der Stadt Mannheim, Suhail Butt, Vorsitzender des Stadtjugendring e.V., Karin Heinelt, Geschäftsführerin des Stadtjugendring e.V., Birgit Schreiber, Kinderbeauftragte der Stadt Mannheim, sowie Klemens Hotz, Abteilungsleiter der Jugendförderung der Stadt Mannheim sowie weitere Multiplikator*innen sowie Mitarbeiter*innen der Verwaltung anwesend.

ZUSAMMENSETZUNG DER TEILNEHMENDEN

Teilnehmende	Ges.	♀ ♂ k.A.	6-9 J.	10-13 J.	14-17 J.	18+ J.
Kinder und Jugendliche beim Follow-Up	14	8 6 -	5	4	5	X
Politiker*innen	6	3 3 -				

Die Dokumentation der Stadtteilversammlung Neckarstadt-West vom 3. Mai ist auf unserer [Website](#) nachzulesen.



ANLIEGEN DER KINDER UND JUGENDLICHEN AUS DEM STADTTEIL NECKARSTADT-WEST

EIN CHILLOUT-BEREICH AM NECKAR

ANLIEGEN

Ein Chilloutbereich am Neckar mit Hängematten, Trinkwasserspender, Sitzgelegenheiten, Überdachungen, Pflanzen, Blumen und Bäume, Hochbeete zum selbst bepflanzen, Mülleimer, Feuerstelle, Pergola

WER

DIDF-JUGEND

WAS IST IN DER ZWISCHENZEIT PASSIERT?

Stefan Häffner vom Fachbereich Geoinformation und Stadtplanung der Stadt Mannheim berichtete zum aktuellen Stand der Planungen zum Neckarvorland. Es gab bereits vor der Stadtteilversammlung im Mai 2023 mehrere offene Foren und Beteiligungsformate mit Kindern und Jugendlichen. Da wurden viele Ideen und Anliegen gesammelt. Es gab viele verschiedene Anliegen zu Sportangeboten und Spielideen. Es gab den Wunsch, dass es eine bessere Verbindung vom Spielplatz in der Dammstraße zur Neckarwiese geben soll, z.B. mit einer Rutsche. All diese Ideen werden bei der weiteren Planung berücksichtigt und es soll eine Öffnung des Spielplatzes zur Wiese hin geben.

Es gab Wünsche nach Lernbereichen und Entspannungsorten. Auch das soll bei der Planung berücksichtigt werden. Auch eine Parcoursanlage für Kinder ist beim jetzigen Spielplatz (Schiff) angedacht. Da dieser Ort allerdings im Hochwasserbereich liegt, muss geprüft werden ob das so auch umgesetzt werden kann. Aktuell wird der finale Entwurf geplant und dieser muss genehmigt werden. Vorgesehen ist, dass der Baubeginn in etwa 1,5 Jahren starten kann.

WAS WURDE BEIM FOLLOW-UP FESTGEHALTEN?

Keine konkreten weiteren Verabredungen. Die Gruppe war beim Follow-Up nicht anwesend.



SAUBERKEIT

ANLIEGEN

Ein Hundeplatz und Hundetoiletten (Schilder für Hundeplätze), mehr Mülleimer und häufigere Reinigung, Weniger Müll (Sperrmüll) auf der Straße, Tüten für das Hundekot

WER

KINDER VON CAMPUS NECKARSTADT-WEST

WAS IST IN DER ZWISCHENZEIT PASSIERT?

Hinsichtlich der Hundekot-Problematik hat die LI.PAR.Tie auf Initiative von Dennis Ulas (GR, LI.PAR.Tie) einen Antrag gestellt. Der Antrag liegt beim Ausschuss für Umwelt und Technik.

WAS WURDE BEIM FOLLOW-UP FESTGEHALTEN?

Keine weiteren Vereinbarungen, da die Gruppe nicht auf dem Follow-Up anwesend war.



ANLAUFSTELLE FÜR JUGENDLICHE

ANLIEGEN

Anlaufstelle für Jugendliche mit großen Räumlichkeiten, langen Öffnungszeiten, PC-Raum mit WLAN, Spielekonsole, Küche mit Bar, Musikanlage (evtl. mit Diskoraum), ohne festes Programm, Spielmöglichkeiten (Kicker, Billard...)

WER

JUGENDLICHE VON DER MARIE-CURIE-SCHULE

WAS IST IN DER ZWISCHENZEIT PASSIERT?

Es gab erste Gespräche zwischen Jugendlichen der SMV und Tabea Judt von 68DEINS!. Bei dem Treffen waren die Jugendlichen, die bei der Stadtteilversammlung ihr Anliegen formuliert haben allerdings nicht dabei. Das Jugendhaus Erlenhof und Tabea Judt, stehen jedoch für weitere Gespräche zur Verfügung und bieten einen Raum für die Jugendlichen an.

WAS WURDE BEIM FOLLOW-UP FESTGEHALTEN?

Der anwesende Vertreter der SMV war mit der Rückmeldung sehr zufrieden, da die Jugendlichen in Zukunft einen Raum im Erlenhof angeboten bekommen. Es soll ein Termin mit dem Jugendhaus Erlenhof ausgemacht werden, wo das Anliegen weiter konkretisiert wird und man sich darauf einigt, wie die Räume genutzt werden können.



SICHERHEIT AM NEUMARKT

ANLIEGEN

Sicherheit für Jugendliche am Neumarkt: Unterkunft (Hütte) für Obdachlose am Neumarkt, mehr Kontrollen, Schulzone (ähnlich wie Fußgängerzone), in der sich die Obdachlosen und Trinker nicht aufhalten dürfen, Alkoholverbote während bestimmter Uhrzeiten

WER

SMV DER MARIE-CURIE-SCHULE

WAS IST IN DER ZWISCHENZEIT PASSIERT?

Laut Jenny Pohl (Quartiersmanagement Neckarstadt-West) gab es zwischen Juni und September wöchentliche Tandemstreifen zwischen Ordnungsamt und Sozialarbeiter*innen von der Wohnungslosenhilfe. Diese haben einen positiven Effekt erzielt. Momentan ist noch unklar, ob die Tandemstreifen wieder aufgenommen werden. Im Moment fehlt das Geld, um die Tandemstreifen weiter zu finanzieren. Wenn die Finanzierung geklärt ist, möchte das Quartiersmanagement die Tandemstreifen wieder einsetzen.

Die Grünen haben eine Anfrage zum Sicherheitsgefühl von Kindern und Jugendlichen gestellt. Ebenso eine konkrete Nachfrage nach Sozialarbeit vor Ort und gesteuerten Konsumorten (ähnlich zum Café Anker im Jungbusch).

Felix Schmedt (BBR/GRÜNE) hat einen Gesprächstermin zwischen Verena Schmidt (Suchttherapie&Streetwork der Caritas) und der SMV der Marie-Curie-Schule arrangiert. Bei dem Gesprächstermin war auch der Schülersprecher der Schule dabei, der stellvertretend für die Schüler*innenschaft das Anliegen an die Streetworkerin adressieren konnte.

WAS WURDE BEIM FOLLOW-UP FESTGEHALTEN?

Keine weiteren Vereinbarungen.



MEHR SPORT FÜR NECKARSTADT-WEST

ANLIEGEN

Ein Platz für Basketball, Volleyball, Turnen. Körbe, Volleyballnetz, Turngeräte

WER

QUIST - GRUPPE „MÄDCHEN MISCHEN MIT!“

WAS IST IN DER ZWISCHENZEIT PASSIERT?

-

WAS WURDE BEIM FOLLOW-UP FESTGEHALTEN?

Keine weiteren Vereinbarungen, da die Gruppe auf dem Follow-Up nicht anwesend war.



BILLARDTISCH FÜRS QUIST

ANLIEGEN

Billardtisch für Jugendtreff QuiSt

WER

KINDER UND JUGENDLICHE AUS DEM JUGENDTREFF QUIST

WAS IST IN DER ZWISCHENZEIT PASSIERT?

Der Jugendtreff QuiSt hat einen Antrag an das Budget des Bezirksbeirats gestellt und konnte einen Billardtisch anschaffen.

WAS WURDE BEIM FOLLOW-UP FESTGEHALTEN?

Keine weiteren Vereinbarungen, da das Anliegen erledigt ist.



ORDNUNG UND SICHERHEIT AM NEUMARKT

ANLIEGEN

Mehr Mülleimer, bzw. Hundekottüten, Schilder sollten besser sichtbar sein, Eventuell ein Hundeverbot auf der Wiese am Neumarkt, (teilweise) Alkoholverbot, oder mehr Menschen die mit den Trinkern reden/arbeiten.

WER

KINDER AUS DEM SCHÜLERLADEN STERNTALER

WAS IST IN DER ZWISCHENZEIT PASSIERT?

Hinsichtlich der Hundekot-Problematik hat die Li.Par.Tie auf Initiative von Dennis Ulas (GR, LI.PAR.Tie) einen Antrag gestellt. Der Antrag liegt beim Ausschuss für Umwelt und Technik. Felix Schmedt (BBR, GRÜNE) hat einen Gesprächstermin zwischen Verena Schmidt (Suchttherapie & Streetwork der Caritas) und der SMV der Marie-Curie-Schule arrangiert. Bei dem Gesprächstermin war auch der Schülersprecher der Schule dabei, der stellvertretend für die Schüler*innenschaft das Anliegen an die Streetworkerin adressieren konnte.

WAS WURDE BEIM FOLLOW-UP FESTGEHALTEN?

Die Kinder und Jugendlichen waren mit dem Feedback zufrieden. Die Kinder vom Schülerladen Sterntaler melden dennoch zurück, dass sie es gut fänden, wenn ein Teil der Wiese für Hunde vorgesehen ist und es einen Teil gibt, auf dem Hunde gänzlich verboten sind. Die Kinder sind glücklich darüber, dass der Antrag gestellt wurde, würden sich aber freuen, wenn das alles etwas schneller gehen würde. Dennis Ulas (GR, LI.PAR.Tie) sagte, dass er sich bei der Gruppe melden wird, sobald es eine Rückmeldung von der Verwaltung zum Stand des Antrags gibt. Wanja Pasdzierny (BBR, GRÜNE) machte darüber hinaus das Angebot, dass die Kinder zusammen mit Vertreter*innen aus dem Bezirksbeirat einen Termin ausmachen können, um gemeinsam Plakate zu gestalten, welche die Leute darauf aufmerksam machen sollen, dass man mit dem Hundekot aufpassen soll.



FUSSBALLPLATZ IN NECKARSTADT-WEST

ANLIEGEN

Neuer Fußballplatz in der Neckarstadt-West mit Metalltoren, Zaun, Kunstrasen mit Markierungen, Auswechselbank, Flutlicht für abends, kleine Zuschauertribüne, Spielstand-Tabelle, Trinkwasserspender, Mülleimer

WER

JUGENDLICHE VON AUFWIND MANNHEIM

WAS IST IN DER ZWISCHENZEIT PASSIERT?

Reinhold Götz (GR, SPD) hatte bereits auf der Stadtteilversammlung im Mai auf ein anlaufendes Fußballprojekt im Jugendhaus Erlenhof hingewiesen. Das Fußballprojekt ist nun angelaufen. Stefan Häffner (Stadt Mannheim, Fachbereich Geoinformation und Stadtplanung) gab den neusten Stand zum Neckarvorland wieder:

Es gab bereits vor der Stadtteilversammlung im Mai 2023 mehrere offene Foren und Beteiligungsformate mit Kindern und Jugendlichen. Da wurden viele Ideen und Anliegen gesammelt. Es gab viele verschiedene Anliegen zu Sportangeboten und Spielideen. All diese Ideen werden bei der weiteren Planung berücksichtigt und es soll eine Öffnung des Spielplatzes zur Wiese hin geben. Aktuell wird der finale Entwurf geplant und dieser muss genehmigt werden. Vorgesehen ist, dass der Baubeginn in etwa 1,5 Jahren starten kann.

WAS WURDE BEIM FOLLOW-UP FESTGEHALTEN?

Die Rückmeldung, dass der vorhandene Bolzplatz am Neckar im Zuge der Neugestaltung des Neckarvorlands neu gestaltet werden soll, fand die Gruppe gut und ist zufrieden. Außerdem sei es gut zu wissen, dass es jetzt das Fußballangebot beim Fußballplatz des Jugendhaus Erlenhof gibt, wo Kinder und Jugendliche Fußball spielen können. Roland Schuster (BBR, LINKE) sagte, dass er auf die gute Arbeit der Stadtverwaltung vertraut und optimistisch ist, dass diese die Anliegen der Kinder und Jugendlichen zu passenden Fußballangeboten gut umsetzen werden.



SPIELSACHEN FÜR CAMPUS

ANLIEGEN

(mehr) digitale Spielsachen in einem Spielraum. Eine Indoor-Rutsche im großen Campusraum.

WER

KINDER VON CAMPUS NECKARSTADT-WEST

WAS IST IN DER ZWISCHENZEIT PASSIERT?

Der Campus Neckarstadt West hat auf Eigeninitiative eine Wii und weitere kleine Spielsachen besorgt. Ein Teil davon wurde über Spenden besorgt.

WAS WURDE BEIM FOLLOW-UP FESTGEHALTEN?

Da das Anliegen bereits umgesetzt wurde, gab es keine Rückmeldungen in der Abschlussrunde. Das Kinder- und Jugendbüro 68DEINS! hat der Gruppe und der betreuenden Pädagogin Selin Dogan einen Antrag überreicht mit dem das Budget des Bezirksbeirat Neckarstadt West angefragt werden kann. Die Kinder meldeten bereits zurück, dass sie sich gerne ein Trampolin für den Kaisergarten wünschten und den entsprechenden Antrag beim Bezirksbeirat stellen wollen.



MINI FUSSBALLSTADION

ANLIEGEN

Mini Fußballstadion mit Zuschauertribüne, Trinkwasserspender, Hallentore mit Netzen, Kunstrasen, Kleiderstange für Jacken, Banden mit Netz, Anzeigetafel mit Punktestand

WER

NECKARSTADT KIDS „KICKEN UND LESEN“ (JUNGSGRUPPE)

WAS IST IN DER ZWISCHENZEIT PASSIERT?

Reinhold Götz (GR, SPD) hatte bereits auf der Stadtteilversammlung im Mai auf ein anlaufendes Fußballprojekt im Jugendhaus Erlenhof hingewiesen. Das Fußballprojekt ist nun angelaufen. Stefan Häffner (Stadt Mannheim, Fachbereich Geoinformation und Stadtplanung) gab den neusten Stand zum Neckarvorland wieder:

Es gab bereits vor der Stadtteilversammlung im Mai 2023 mehrere offene Foren und Beteiligungsformate mit Kindern und Jugendlichen. Da wurden viele Ideen und Anliegen gesammelt. Es gab viele verschiedene Anliegen zu Sportangeboten und Spielideen. All diese Ideen werden bei der weiteren Planung berücksichtigt und es soll eine Öffnung des Spielplatzes zur Wiese hin geben. Aktuell wird der finale Entwurf geplant und dieser muss genehmigt werden. Vorgesehen ist, dass der Baubeginn in etwa 1,5 Jahren starten kann.

WAS WURDE BEIM FOLLOW-UP FESTGEHALTEN?

Keine weiteren Vereinbarungen, da die Gruppe nicht beim Follow-Up anwesend war.



WASSERSPIELPLATZ

ANLIEGEN

Wasserspielplatz, Spielplatz geeignet für den Sommer und zum Abkühlen mit Rutschen, Schaukeln, Wasserspielen & Fontänen, mit Trampolin

BEGRÜNDUNG UND AUSFÜHRUNG

Im Sommer gibt es keine Möglichkeiten sich abzukühlen und zu spielen. Ein Wasserspielplatz ist kostenlos. Das Schwimmbad ist zu teuer.

WER

NECKARSTADT KIDS „KICKEN UND LESEN“ (MÄDCHENGRUPPE)

WAS IST IN DER ZWISCHENZEIT PASSIERT?

Die LI.PAR.Tie hat im Gemeinderat einen Antrag zu Wasserspielplätzen gestellt. Darin wird die Verwaltung aufgefordert ein Konzept für Wasserspielplätze oder Wasserelemente im öffentlichen Raum zu erarbeiten, besonders für die Stadtteile Neckarstadt, Schwetzingenstadt, Innenstadt und Jungbusch, weil es dort im Sommer viel Hitze gibt.

WAS WURDE BEIM FOLLOW-UP FESTGEHALTEN?

Keine weiteren Vereinbarungen, da die Gruppe nicht beim Follow-Up anwesend war.



KONTAKT & WEITERE INFORMATIONEN

info@68deins.de | www.68deins.de

MARIE OSTWALD

FB Jugendamt und Gesundheitsamt, Stadt Mannheim
0621 293 3925
marie.ostwald@mannheim.de

SEFA YETER

Stadtjugendring Mannheim e.V.
0621 3385615
sefa.yeter@sjr-mannheim.de

TABEA JUDT

FB Jugendamt und Gesundheitsamt, Stadt Mannheim
0621 2933598
tabea.judt@mannheim.de



68DEINS!
Stadtteilversammlung

www.68DEINS.de |   68DEINS

Das 68DEINS! Kinder- und Jugendbüro Mannheim befindet sich in der Trägerschaft des Stadtjugendring Mannheim e.V. sowie der Stadt Mannheim, Fachbereich Jugendamt und Gesundheitsamt und Fachbereich Demokratie und Strategie/ Kinderbeauftragte.